

# HAUSPOST

## HENGSBURG



Einladung zu unserem  
Bgm. Johann Mayer

Seite 2

LH Hermann  
Schützenhöfer  
Land Steiermark

Seite 3 und 4

Neuigkeiten aus  
dem Bezirk

Seite 5

Weil es uns ein Anliegen  
ist...

Seite 6-7



„Ich bedanke mich von Herzen für die gute Zusammenarbeit sowohl innerhalb unserer STVP OG Hengsberg als auch im Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand und freue mich auf ein innovatives und für Hengsberg erfolgreiches Jahr 2019!“

## EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

**Nur gemeinsam sind wir stark!**

**Machen Sie mit und nützen Sie die Gelegenheit mit uns gemeinsam Hengsberg zu gestalten!**

In meiner Betrachtung möchte ich die Wichtigkeit des Miteinanders in Hengsberg als oberstes Gebot betonen. Aus meiner Sicht muss es einen zentralen Bezugspunkt geben, mit dem sich alle Bürgerinnen und Bürger identifizieren und wohlfühlen können. In unserer Gemeinde kann als Grundvoraussetzung die äußerst erfreuliche Entwicklung einer umfassenden Infrastruktur, sowie die siedlungspolitisch günstige Lage angeführt werden. Leider gibt es auch Dinge, welche nicht so erfreulich sind. Aber jedem Recht getan, ist bekanntlich eine Tugend. In der Gesamtheit betrachtet präsentieren sich nun alle öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Hengsberg von der schönsten Seite. Wir müssen sie nur objektiv betrachten und ihre positive Wirkung für alle hervorheben. Freunde und Bekannte äußern sich oft über die sensationelle Entwicklung unseres kleinen Ortes, vor allem mit dem großartigen Dorfplatz als Zentrum, äußerst angetan. Ein besonderer Blickfang ist das nun generalsanierte Gemeindehaus im Ortskern von Hengsberg - ein Baujuwel der Sonderklasse - somit wird allen Hengsbergerinnen und Hengsbergern eine zentrale und zeitgemäße Bürgerservice-stelle geboten.

Für mich als Bürgermeister ist mit der Fertigstellung des Um- und Zubaus des Gemeindeamtes sowie der Adaptierung der Arztpraxis ein

essentieller Schritt Richtung Zukunft abgeschlossen. Selbstverständlich arbeite ich mit meinem Team mit vollem Elan weiter für Hengsberg und freue mich auf die nächsten Projekte.

Haben auch Sie / hast auch du Interesse mit mir gemeinsam Hengsberg zu gestalten? Mitreden was in unserer Gemein-

de passiert? Hast du Ideen unserer lebens- und liebenswertes Hengsberg noch schöner und für alle zukunftsfit zu machen?

Dann lade ich Sie / lade ich dich herzlich ein mit mir und meinem Team zusammen in unserer Gesinnungsgemeinschaft mitzuarbeiten. Einfach mit mir (h.mayer@hengsberg.at), OPO Maximilian

Sendlhofer (ankite@gmx.at) oder Heidemarie Rechberger (heidi@wait.at) Kontakt aufnehmen. Wir freuen uns auf dich!

In Vorfreude auf Gespräche mit euch verbleibe ich mit einem kräftigen steirischen „Glück auf“ für Hengsberg!

Herzlichst Ihr Bürgermeister  
Johann Mayer



Graz, im Advent 2018

### Liebe Steirerinnen und Steirer!

Für uns Christen ist der Advent die Zeit der Vorfreude auf die Geburt Christi. Gleichzeitig bietet der Jahreswechsel Anlass zum Rückblick auf das zu Ende gehende und zur Vorausschau auf das neue Jahr. Und so möchte ich mich zum Jahresausklang persönlich an Sie wenden.

Wenn man die Nachrichten verfolgt, scheint es als wäre die Welt ein einziger Krisenherd. Dabei geht oftmals unter, dass wir heute in Österreich in einem noch nie dagewesenen Wohlstand leben, dass die Beschäftigung in der Steiermark Rekordhöhen erreicht und die Arbeitslosigkeit seit Jahren sinkt. Wir dürfen dabei nicht auf jene vergessen, denen es nicht so gut geht, aber alles in allem ist unsere Heimat ein sicheres und lebenswertes Land.

Digitalisierung und Arbeitsplätze. Sicherheit und Wohnen. Gesundheit und Pflege. Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen, die vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Sorgen bereiten. In Zeiten wie diesen braucht es die Kraft der Erfahrung sowie den Mut das Richtige und nicht das Populäre zu tun. Daher bitte ich Sie auch weiterhin um Ihr Vertrauen sowie um Ihre Unterstützung.

Mit Optimismus und Tatkraft werden wir die Herausforderungen der Zukunft bewältigen - dafür braucht es aber jede und jeden einzelnen! Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2019!

Hermann Schützenhöfer  
Landeshauptmann

# Ein Tätigkeitsfeld mit Zukunft: Pflege

In den Gesundheits- und Krankenpflegeschulen des Landes Steiermark gab es in den vergangenen Wochen Grund zu feiern: 473 Schülerinnen und Schüler haben ihre Ausbildungen erfolgreich abgeschlossen und ihre Diplome von Landesrat Christopher Drexler persönlich überreicht bekommen. Sie sind jetzt bereit für ihren Einsatz in einem der vielfältigen Tätigkeitsbereiche der Pflege. Unter ihnen die ersten Pflegefachassistenten – eine neue ein- oder zweijährige Ausbildung, die derzeit an den Landesschulen kostenfrei für junge Menschen, Quereinsteiger und Pflegeassistenten angeboten wird.

„Pflege ist die soziale Herausforderung des 21. Jahrhunderts. Es stellt sich die große Frage der Finanzierung. Ich will aber auch verhindern, dass das Thema Pflege immer nur damit in Verbindung gebracht wird. Es geht nämlich vor



LR Christopher Drexler und Direktorin Rosemarie Langbauer (r.) mit den Sprechern der Abschlussklassen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Frohnleiten, Jennifer Schuster und Dominik Guttenberger

allen um unsere Verantwortung, die hohe Qualität und Menschlichkeit für jene Menschen auch in Zukunft sicherzustellen, die pflegebedürftig geworden sind“, beschreibt der für die Pflege in der Steiermark zuständige Landesrat Christopher Drexler. Für ihn gehö-

ren die Diplomfeiern der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen zu den eindrucksvollsten Terminen: „Unsere Gesellschaft braucht immer mehr so motivierte Damen und Herren, die sich der Pflege mit viel Empathie und Begeisterung widmen. Die Arbeit an und mit

Menschen ist eine sehr wertvolle, wenn auch oft fordernde. Deshalb gilt mein uneingeschränkter Dank all jenen, die in unserem Land 365 Tage im Jahr, 7 Tage die Woche und 24 Stunden jeden Tag vollen Einsatz in der Pflege leisten!“

Die Gesundheitsberufe sind ein Tätigkeitsfeld mit Zukunft. Absolventinnen und Absolventen der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen haben nicht nur eine hohe Job-Sicherheit, sondern auch viele Möglichkeiten zur Spezialisierung und Weiterbildung. Die sieben Gesundheits- und Krankenpflegeschulen befinden sich in Bad Radkersburg, Frohnleiten, Leoben, auf der Stolzalpe sowie an drei Standorten in Graz. Interessentinnen und Interessenten können ihre Bewerbungen jederzeit am Standort ihrer Wahl abgeben.

In Anwesenheit von zahlreichen Ehrengästen wurde Frauenministerin **Juliane Bogner-Strauß mit 99,3 Prozent** der Stimmen zur neuen **Bundesleiterin der VP-Frauen gewählt**. „Es freut mich, dass mit Juliane eine engagierte Steirerin an der Spitze der ÖVP-Frauen steht. Sie ist eine starke Steirerin, die Familie und Karriere erfolgreich verbindet und hervorragende Arbeit für Österreich und die Steiermark leistet. Ich wünsche ihr viel Erfolg für diese neue Aufgabe“, so Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer.



BO August Wöginger mit dem neu gewählten Vorstand des Steirischen ÖAAB: (v.l.n.r.) Josef Schrammel, Agnes Totter, Dieter Schwarz, Barbara Riener, Christopher Drexler, Elisabeth Meixner, Michael Tripolt, Werner Amon und Günther Lippitsch

Beim **23. Ordentlichen Landtag des Steirischen Arbeitnehmerbundes (ÖAAB)** wurde Landesobmann Landesrat **Christopher Drexler eindrucksvoll im Amt bestätigt**. Die rund 280 Delegierten schenken ihm mit **99,3 Prozent** für weitere fünf

Jahre das Vertrauen an der Spitze der steirischen VP-Arbeitnehmerbewegung. Unter dem Generalthema „**Arbeit 4.0 – Innovation, Tradition, Steirisch**“ beleuchtete man beim Landtag die rasanten Veränderungen und Entwicklungen, die am Arbeitsmarkt Platz greifen.

Im Zuge des **EU-Gipfels** in Graz hat **LH Hermann Schützenhöfer** die ministeriellen Gäste auf die steirischen Vorzüge hingewiesen. Die Lobeshymne auf das „Grüne Herz“ hat dann auch den **deutschen Verkehrsminister Andreas Scheuer** auf den Plan gerufen: „**Die Steiermark ist schön, der Landeshauptmann ist gut, wir fühlen uns alle beim EU-Rat sehr wohl. Und wenn er (der Landeshauptmann) erzählt wie erfolgreich und gut aufgestellt die Steiermark ist, dann muss ich sagen: es stimmt!**“



# Ausbau der A9

**Bezirksobmann Bgm. Joachim Schnabel** tiff **NAbg. Ernst Gödl** und **NAbg. Andreas Ottenschläger** um die Anliegen des Bezirkes zu deponieren.

und die dringende Forderung die A9 auf drei Spuren auszubauen, zu stellen. Bgm. Schnabel schilderte die täglichen Szenarien und Strapazen, erörterte vorliegende Zahlen und unterbreitete seinen Lösungsvorschlag.

Bezirksobmann Bgm. Joachim Schnabel hat gemeinsam mit NAbg. Mag. Ernst Gödl und mit dem Verkehrssprecher NAbg. Andreas Ottenschläger das dringende Anliegen vorgebracht. Laut Bgm. Schnabel hat NAbg. Ottenschläger den beiden Vertretern der betroffenen Bezirke

seine Unterstützung für die Gespräche mit der ASFINAG zugesagt.

Wir bedanken uns bei unserem Bezirksobmann Bgm. Joachim Schnabel für sein Engagement, wünschen ihm weiterhin viel Kraft und Durchhaltevermögen sich den Anliegen und Interessen aller Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Leibnitz anzunehmen und freuen uns schon auf die weitere Zusammenarbeit.

(HR)

Der Bürgermeister der Gemeinde Lang Joachim Schnabel nahm die Anliegen der Leibnitzerinnen und Leibnitzer zum Anlass, um unserer Bundeshauptstadt Wien einen Besuch abzustatten.



Vlnr.: NAbg. A. Ottenschläger, BO Bgm. J. Schnabel, NAbg. Mag. E. Gödl

## 3-spüriger Ausbau der A9

In Anbetracht der Tatsache, dass es mehrmals täglich zum Verkehrsstillstand auf der A9 in beiden Richtungen kommt, nützte er die Gelegenheit gemeinsam mit den beiden Regierungsvertretern zu diskutieren

# RAUF AUF DEN SCHÖCKL

## BK Sebastian Kurz und LH Hermann Schützenhöfer luden zum Gespräch

Das Gespräch mit dem Volk zu suchen, sollte nicht nur eine Floskel sein... So luden BK Sebastian

Kurz und LH Hermann Schützenhöfer ein den Schöckl von Gesprächen begleitet zu erklimmen.

## Bürgermeister Joahn Mayer & Friends

Dieses einmalige Erlebnis mit so hochrangigen Politikern zu

wandern, ließen wir uns nicht entgehen und waren natürlich mit dabei. Unser Bgm. Ing. Hans Mayer führte die 11 Hengsberger Wanderer in gewohnter Weise gut ans Ziel.

Während des Aufstieges und auch am Hochplateau des Grazer Hausbergs boten sich sehr gute Gelegenheiten mit dem Bundeskanzler Sebastian Kurz und mit unserem geschätzten Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer ins Gespräch zu kommen.

Es war für uns Hengsberger ein besonders schöne Wanderung. Wir bedanken uns für das offene Ohr und freuen uns schon jetzt auf die nächsten Gespräche.

(Johann Scherübl/HR)



Vlnr.: J. Scherübl, R. Baumann, I. Portugal, E. Baumann, Bgm. J. Mayer, G. Portugal

## Grillabend beim Bürgermeister

Alljährlich laden unser Bgm. Johann Mayer und Ortsparteiobmann Maximilian Sendlhofer zum gemütlichen Grillen ein

Heuer war der Abend erstmals etwas verregnet, aber dies konnte uns nicht davon abhalten der Einladung unseres Bürgermeisters Folge zu leisten.

### Premiere

Erstmals in der Geschichte dieser Grillabende wurden wir mit Kärntner Nudeln in den verschiedensten Variationen, selbstgekrenzelt von Martina Rud, kulinarisch verwöhnt.

Herzlichen Dank für die hervorragende Bewirtung! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

### Für Kartenliebhaber

und jene, die es noch

werden wollen...

Sind herzlich zum nächsten Preisschnapsen der STVP Ortsgruppe Hengsberg eingeladen.

Dieses findet am Samstag, 2. Februar 2019 beim Kirchenwirt in Hengsberg statt. Vorverkaufskarten können bei allen Mitgliedern der STVP OG Hengsberg oder beim Kirchenwirt selbst erworben werden.

Viele wertvolle Geld- und Warenpreise sowie eine eigene Damenwertung warten auf euch.

Wir freuen uns auf euer Kommen und wünschen schon jetzt ein gutes Blatt und sicherheits halber viel Glück!



**Steirischer Bauernbund**  
Der Steirische Bauernbund der Ortsgruppe Hengsberg wünscht frohe Weihnachten und ein ertragreiches und zufriedenes Jahr 2019!

Andreas Seiner



**WIRTSCHAFTSBUND STEIERMARK**  
Der Steirische Wirtschaftsbund der Ortsgruppe Hengsberg wünscht allen Hengsbergerinnen und Hengsbergern sowie allen Wirtschaftstreibenden ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und ein erfolgreiches neue Jahr!

Franz Beuchler

Samstag  
**02.**  
Februar  
2019

**Einladung zum Preisschnapsen in Hengsberg**

Preise: 1. Preis € 300,- in bar  
2. Preis € 200,- in bar  
3. Preis € 100,- in bar  
4. - 10. Preis Warenkörbe

Treffpunkt:  
Kirchenwirt Fam. Bernhardt  
Beginn: 17:00 Uhr (Einschreiben ab 16:00 Uhr)

Pro Teilnehmer sind 5 Karten zu je € 5,00 möglich.  
Vorverkauf: € 4,00 je Teilnehmerkarte

**Tolle Warenpreise und Zusatzpreise für Damen!**  
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und begrüßen gerne Gäste aus Nah und Fern!

**STEIRISCHE VOLKSPARTEI HENGSBERG**



Im Namen des Vorstandes des ÖAAB wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Hengsberg ein ruhiges und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und zufriedenes Jahr 2019!  
Erich Schwinzler



Der Steirische Seniorenbund der Ortsgruppe Hengsberg wünscht allen Mitgliedern und der ganzen Gemeinde ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und gesegnetes Jahr 2019.  
Johann Scherübl



Als Ortsparteiobmann der Steirischen Volkspartei (STVP) Ortsgruppe Hengsberg wünsche ich allen Hengsbergerinnen und Hengsbergern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute!

Euer Ortsparteiobmann  
Maximilian Sendlhofer



## Die neue Volkspartei

### Flexible Arbeitszeit im Sinne von Arbeitnehmern und Unternehmern



Die derzeitige Arbeitszeitregelung entspricht vielfach nicht mehr den modernen Lebensrealitäten der Menschen. Deshalb schaffen die Regierungsparteien die Möglichkeit, sich Arbeitszeit künftig leichter selbst einzuteilen. Die neue Regelung, die sich am Vorschlag der Sozialpartner von 2017 orientiert, gilt ab September 2018.

#### Auf einen Blick:

- Der 8 Stunden-Tag und die 40 Stunden-Woche bleiben die **Normalarbeitszeit**.
- Darüber hinaus wird es aber möglich sein, länger zu arbeiten – maximal **12 Stunden pro Tag** oder **60 Stunden pro Woche**.
- Im Durchschnitt darf nicht mehr als 48 Stunden (Höchstarbeitszeit) in 17 Wochen gearbeitet werden.
- Dadurch wird die **4-Tage Woche** weiterentwickelt.
- **Kollektivvertragliche Regelungen** der Normalarbeitszeit und **Überstundenzuschläge** bleiben unverändert.

#### Wer profitiert von der neuen Regelung?

- Die Maßnahme ist für alle Beteiligten eine **Win-Win-Situation**.
- Durch die **4-Tage Woche** passen wir Arbeitszeitregelungen an die heutigen Bedürfnisse der Arbeitnehmer und Arbeitgeber an.
- **Wie profitieren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer?**
  - Die Flexibilisierung ermöglicht mehr Freiheiten in der Freizeitgestaltung.
  - Verlängerte Wochenenden werden besser möglich – besonders Pendler gewinnen dadurch viel Zeit.
  - Familien profitieren von besserer Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- **Wie profitieren Unternehmer?**
  - Spitzenzeiten können personell leichter abgedeckt werden.
  - Das stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und sichert Arbeitsplätze.

**Beispiel:** Ein Marketingexperte aus der Kreativwirtschaft hat Gleitzeit; er muss bis Donnerstag ein Projekt abschließen und arbeitet 8 – 10 – 10 – 12 Stunden. Er bleibt dafür am Freitag zuhause und hat ein verlängertes Wochenende.

## Die neue Volkspartei

### Familienbonus Plus: Jetzt im Parlament beschlossen.

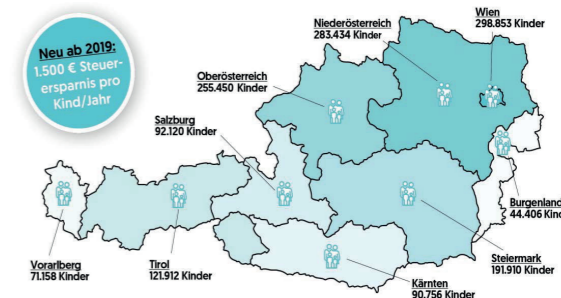


Versprochen – Gehalten: Ein halbes Jahr nach Antritt der neuen Bundesregierung haben wir ein zentrales Wahlversprechen eingelöst und den Familienbonus Plus beschlossen. Ab 1. Jänner 2019 entlasten wir 950.000 Familien mit bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr.

#### Familienbonus Plus – die Eckdaten:

- Die **Steuerlast** für Familien sinkt **pro Kind um bis zu 1.500 Euro im Jahr**.
- Davon profitieren **950.000 Familien mit 1,6 Mio. Kindern** – speziell mit kleinen und mittleren Einkommen!
- Der Familienbonus tritt **Anfang 2019 in Kraft** und erhöht somit bereits ab Jänner 2019 das Nettoeinkommen von Familien mit Kindern.
- Wie hoch die individuelle Entlastung ist, zeigt der **Familienbonus-Rechner** des BMF.

#### So viele Kinder profitieren in Österreich:



#### So entlasten wir unsere Familien pro Jahr:

Nettoeinkommen pro Monat	1 Kind			2 Kinder			3 Kinder		
	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung	Zahlung	
1.250 €	1.136 €	1.136 €	1.136 €	1.536 €	1.536 €	1.536 €	1.936 €	1.936 €	
1.350 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	2.374 €	2.374 €	2.374 €	2.774 €	2.774 €	
1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.400 €	3.400 €	
1.650 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.400 €	3.400 €	
1.750 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.400 €	3.400 €	
1.850 € und mehr	1.500 €	1.500 €	1.500 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.400 €	3.400 €	

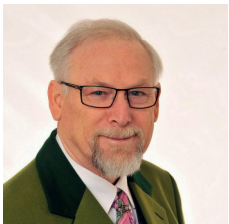
Alleinerziehende und Alleinverdienende erhalten mindestens:

unabhängig vom Einkommen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder
	250 €	500 €	750 €



Als Vizebürgermeisterin unseres lebens- und liebenswerten Hengsbergs wünsche ich allen Kindern und Jugendlichen erholsame Ferien, allen Hengsbergerinnen und Hengsbergern von Herzen einen besinnlichen und ruhigen Advent, ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben und für das neue Jahr Zufriedenheit, Gesundheit und Erfolg!  
(Heidemarie Rechberger)





*Liebe Hengsbergerinnen & Hengsberger! Liebe Kinder und Jugendliche!*

*Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer*

*Familien und ein hervorragendes neues Jahr 2019!*

*Euer Bürgermeister*

### Zum Weihnachtsbaum (Peter Rossegger)

Friede war im Wald und jeder Baum beglückt  
durch schöne, reife Frucht, womit der Herbst beschmückt  
die Äste all, dass jeder Zweig sich bieget  
bis hoch hinauf, wo leis' die Krone wieget.  
Doch leider, wo's zum Segen will gedeihn,  
da findet sich auch gern der Hochmut ein  
und selbst der Neid. Und jeder wollt' sich prahlen,  
dass seine Frucht die schönste sei von allen,  
und jeder hing an seine längsten Äste  
als stolzes Aushängeschild der Früchte beste.  
Es war ein herrlich Wogen bis zur Spitze,  
ein Wetten, wer das beste wohl besitze.  
Nur eines litt im Wald viel Weh und Gram  
und barg sich ins Gesträuch voll tiefer Scham.  
Ein Tannenbäumchen war's gar schwächlich, schlank,  
wohl aller Früchte, auch der ärmsten, blank,  
und während andre stolz im vollen Prangen  
hatt' es an seinem Stamm nur Nadeln hangen,  
nur dunkelgrüne Nadeln, scharf und spitz;  
sie stachen es, doch schärfer stach der Witz  
der andren und ihr Hohn, gar schal und widrig  
dem schlichten Bäumchen, weil's so arm und niedrig.  
Es flüsterte der Wald sich in die Ohren  
vom Taugenichts, der da umsonst geboren,  
und warf ihm boshaft gar zum Spott und Schmach  
die ersten gelben, dürrn Blätter nach.  
Das schnitt dem Bäumchen tief ins junge Herz,  
es wollte schier vergehen in Leid und Schmerz

und weinte, tief bedrängt vom Weh, dem schweren  
das Harz heraus, die bittersten der Zähnen.  
So duldet das Bäumchen still und fromm.  
Da zog hernieder durch den mächtigen Dom  
ein Engel aus des Himmels heiligen Hainen,  
der sah den armen Dulder schmerzlich weinen.  
Er ließ sich erdenwärts vom weiten Raum,  
zur armen Tanne sprechend: "Liebster Baum!  
Du warst bisher verachtet und verflucht,  
doch tragen wirst du noch die schönste Frucht,  
die je ein Baum getragen hier auf Erden,  
du sollst der Baum der höchsten Freude werden."  
Wie wurde jetzt der Himmel trüb und grau!  
Es blies ein kalter Wind auf Heid' und Au',  
er heulte durch den Wald voll wilder Hast  
und rüttelte die letzte Frucht vom Ast.  
Oh, bald war jeder Baum, der einst geprahlt,  
der Frucht und Blätter bar, gar kahl und alt,  
es fielen Flocken und es krächzten Raben,  
und sieh, der stolze Wald war wie begraben.  
Nur jenes Bäumchen steht noch frisch und frei  
und grünt und flüstert sanft wie einst im Mai.  
Und als die heilige Nacht gekommen war,  
da schwebte durch den Wald die Engelschar  
zum Bäumchen zart und trug es durch die Nacht  
in festlich aufgegangener Strahlenpracht.



### Impressum

STVP Hengsberg | OPO Maximilian Sendlhofer | 8411 Schönberg 43

<http://hengsberg.stvp.at>

[hengsberg@stvp.at](mailto:hengsberg@stvp.at)

Redaktion: OPO Maximilian Sendlhofer, Bgm. Johann Mayer, Vbgm. Heidemarie Rechberger

Druckhaus Thalerhof GesmbH, Gmeinergergasse 1 - 3, 8073 Feldkirchen/Graz

Bildquellen: Heidemarie Rechberger, STVP Hengsberg, STVP Leibnitz